



Weihnachtsbild 2020 – gemalt von Joachim Ante

*Glanz strahlt
von der Krippe auf,
neues Licht
entströmt der Nacht.
Nun obsiegt
kein Dunkel mehr,
und der Glaube trägt das Licht.*

Liebe Freunde von Don Bosco Jünkerath!

„Alle Jahre wieder ...! So beginnt ein bekanntes Weihnachtslied. Rückblickend war für uns alle das Jahr 2020 kein einfaches. Aber eines ist geblieben: Wir dürfen uns auch heuer trotzdem wieder freuen, dass uns der Retter geboren ist. Ja, dieses Ereignis lässt uns in diesem Jahr vielleicht noch intensiver die innere Freude erleben, auf das was kommt.

Wir können jetzt jammern und schimpfen, wie schlimm das Ganze ist, aber auch eine Chance darin sehen. Vielleicht konzentrieren wir uns wieder auf das Wesentliche: alles etwas ruhiger angehen, enger zusammenstehen und intensiver kommunizieren.


Pandemiebedingt ist ja vieles ruhiger und langsamer geworden. Auch in unserer Einrichtung ist dies spürbar. Vielleicht kann man dieses Jahr 2020 als „Entschleunigungsprozess“ verbuchen.

*Unser Ordensgründer sagte einmal:
"Unsere Tage sind schwer, waren es eigentlich immer. Gott aber hat seine Hilfe nie versagt. Tun wir das Wenige, das wir tun können, und ER wird das Fehlende ergänzen."*

Mit dieser Gewissheit wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und die stärkende Kraft, die von der Krippe ausgeht. Möge das kleine Kind von Betlehem Hoffnung für unser weiteres Wirken in der Welt und in unserer Gemeinschaft sein.

Alles Gute, Gesundheit und vor allem Gottes Segen im neuen Jahr 2021!

Weihnachtlich verbunden grüßt


P. Günther Wendel SDB
(Direktor/Einrichtungsleiter)